

Arbeitsblatt zum Thema "Erneuerbare Energien"

kostenloser Download von <https://unterricht.schule>

Aufgabenstellung:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
 2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
 3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
 4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
- Nutze dazu alle Lückenwörter!



„Erneuerbare Energien“ nennt man einige _____, wie man Energie gewinnt. Bei diesen Arten bekommen die _____ Energie auf eine Weise, die unerschöpflich ist. Ähnliche _____ sind „nachwachsende“ oder „nachhaltige“ Energie.

Erneuerbare Energien entstehen aus _____, Wasserkraft und der Meereskraft, der Verbrennung von Holz oder _____, aus Erdwärme sowie aus der Sonnenstrahlung. Wenn _____ aus erneuerbaren Energien stammt, dann nennt man sie grünen Strom oder _____.

Erneuerbare Energie haben zwei große _____: Erstens wird es sie immer geben, zumindest in der nahen _____, soweit die Menschen denken können. Ein Beispiel ist die _____: Man kann aus der Windkraft Elektrizität gewinnen, solange es _____ gibt.

Der zweite große Vorteil: Erneuerbare Energien machen kein _____, man nennt es auch CO₂, sprich: Ce-o-zwei. Sie sind also nicht verantwortlich für die _____.

Es gibt viele offene Fragen: Entsteht die _____ genau dann, wenn man sie braucht? Wie lässt sie sich am besten speichern? Ist sie teurer als die herkömmliche Energie, wenn man alles mit einberechnet? Schadet sie der Zukunft der _____ oder nützt sie eher? Unter den Wissenschaftlern sind die _____ teilweise verschieden. Bei den Politikern hängen die Antworten auch davon ab, welcher _____ sie angehören.

Erderwärmung Zukunft Antworten Biogas Wind Ökostrom Windkraft
Elektrizität Arten Energie Partei Menschen Ausdrücke Erde Windenergie
Kohlendioxid Vorteile

Quellenangabe:

Artikel: Erneuerbare Energie (von Ziko van Dijk, Beat Rüst, Michael Schulte u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA
<https://klexikon.zum.de/index.php> (https://klexikon.zum.de/index.php?title=Erneuerbare_Energie&oldid=50853)